

Leitbild

Theater STOK – Die Kollektiv-Bühne

Wer wir sind – die Menschen, der Ort

Wir sind Künstler*innen unterschiedlicher Sparten. Wir sind jung und alt, kommen aus der Schweiz, aus Europa und Lateinamerika. Unsere wichtigsten Sprachen sind Tanz, Musik und Text, Ernsthaftigkeit, Lachen und Gastfreundschaft.

Unser Zusammenkommen als Kollektiv war nicht geplant, es war eine Folge der Umstände. Engagement, Offenheit und Vertrauen sind die Grundsteine unserer Arbeit.

Das STOK ist ein kleines Theater mit Charakter im Herzen von Zürich. Es ist ein stolzes armes Theater, das aus der Einschränkung Kraft schöpft. Das STOK öffnet sich: Es baut Brücken zwischen Kulturen, diversen Kunstformen, Bewohner*innen verschiedener Quartiere und zwischen den Generationen. Die Auseinandersetzung zwischen dem Fremden und dem Eigenen ist produktiv – wir pflegen sie: Unsere Veranstaltungen sind einem humanistischen und feministischen Menschenbild verpflichtet, Freiheit und Gerechtigkeit gelten uns viel.

Was wir tun – Niveau und Geborgenheit

Gemeinsam, im Kollektiv, beleben wir das geschichtsträchtige Theater STOK am Hirschengraben 42 in Zürich neu. Wir ermöglichen qualitativ hochwertige Bühnenprojekte, sowohl eigene Produktionen als auch solche von anderen Künstler*innen.

So, wie wir unter uns verfahren – gleichberechtigt und auf Augenhöhe – halten wir es auch mit externen Veranstalter*innen: wir bieten das STOK zu niederschweligen Bedingungen an. Unsere Bühne soll auch die Eure sein! Damit sich auch Besucher*innen im Theater daheim fühlen, führen wir ein gastliches Haus. Wir geben Raum für thematisch aktuelle, transkulturelle und interdisziplinäre Produktionen.

Wie wir arbeiten – Organisation und Finanzen

Unsere Arbeitsweise richtet sich nach dem soziokratischen Organisations-Modell. So sind alle Mitglieder des Kollektivs mitverantwortlich in die Entscheidungen eingebunden. Unser Trägerverein Theater STOK sichert uns institutionell ab. Wir arbeiten zunächst überwiegend ohne Entlohnung. Wir investieren unsere Energie in die einzigartige Verbindung von Bühne und Publikum an diesem besonderen Ort.

Wir finanzieren das Theater STOK hauptsächlich über die Erträge der Fremd- oder Eigenproduktionen und teilweise über Drittmittel.

Zürich, im September 2025

zum Kollektiv gehören:

- Ladina Bucher, Tanzkünstlerin und Choreografin, [LaDina Bucher](#)
- Sandrine Charlot Zinsli, Kulturvermittlerin und Moderatorin, [Aux arts etc.](#)
- Ivan Denes, Musiker und Musikpädagoge, [Le Pli](#), [Festival « Las Noches](#)
- Betty Dieterle, Regisseurin, Schauspielerin und Kabarettistin, [Bettina Dieterle](#)
- Tobias Grimbacher, Amateurtheatermensch, [die dramateure zürich](#)
- Daphne Kokkini, Visuelle Künstlerin und Architektin, [werkraum](#) / [terrasse ensemble](#)
- Luciano Marinello, ehemaliger Unternehmer und Tubist
- Roger Nydegger, Regisseur und Autor, [Verein Kuckuck-Produktion](#) / [Verein Tanztheater Dritter Frühling](#)
- Stefi Spinass, Pianistin und Musikkonzepte, [Ensemble Miroir](#)